

Zurich erzielt starke operative Leistung im ersten Halbjahr 2006

Zurich Financial Services

Mythenquai 2
8022 Zürich
Schweiz

www.zurich.com

SWX Swiss Exchange/virt-x: ZURN
Valor: 001107539

Media & Public Relations

Telefon +41 (0)44 625 21 00

Fax +41 (0)44 625 26 41

media@zurich.com

Investor Relations

Telefon +41 (0)44 625 22 99

Fax +41 (0)44 625 36 18

investor.relations@zurich.com

Zürich, 17. August 2006 – Zurich Financial Services Group (Zurich) hat starke operative Ergebnisse in allen Geschäftsbereichen erzielt. Im ersten Halbjahr 2006 generierte die Gruppe einen Gewinn von USD 1.957 Mio. und einen Business Operating Profit von USD 2.847 Mio.

„Die starken operativen Resultate in allen Geschäftsbereichen haben erneut ein ausgezeichnetes Ergebnis ermöglicht“, sagte James J. Schiro, Chief Executive Officer von Zurich. „Wir glauben, dass die Dynamik der Zurich anhalten wird. Unsere Zuversicht stützt sich auf das im Verlauf von drei Jahren erfolgreich umgesetzte operative Verbesserungsprogramm, die steigende Qualität des Schadenversicherungs-Portfolios sowie das anhaltend rentable Wachstum des Lebensversicherungsgeschäfts.“

Zu den wichtigsten Leistungswerten gehören:

- Gewinn¹ von USD 1.957 Mio., ein Anstieg² von 9% (einschliesslich der bereits angekündigten Kosten nach Steuern zur Beilegung regulatorischer Fragen in den Vereinigten Staaten von USD 262 Mio.); annualisierte Eigenkapitalrendite von 19,0%
- Business Operating Profit (BOP) von USD 2.847 Mio., eine Zunahme von 24%; annualisierte operative Eigenkapitalrendite³ (BOP nach Steuern) von 18,8%
- Bruttoprämien im Schadenversicherungsgeschäft von USD 18,5 Mrd. eine Reduktion von 1% wie ausgewiesen (eine Steigerung von 2% in Lokalwährung) und ein Schaden-Kosten-Satz von 94,8%, was einer Verbesserung von 2,1 Prozentpunkten entspricht
- Wachstum des Neugeschäftsvolumens um 20% im Segment Global Life Insurance in Lokalwährung, mit Gewinnmarge aus Neugeschäft von 17,7%⁴
- Anstieg der Managementgebühren und der damit verbundenen Erträge bei Farmers Management Services um 3% auf USD 1.054 Mio.

Mit „The Zurich Way“, dem operativen Programm zur Leistungsstärkung, werden seit 2003 Verbesserungen initiiert und umgesetzt. Damit werden Best-Practice-Prozesse und -Verfahren für alle Kernfunktionen festgelegt, einschliesslich Underwriting, Schadenbearbeitung, Schadenreservierung, Vertriebsmanagement, Finanzen und Mitarbeiterförderung. Wie bereits angekündigt, plant die Gruppe im Rahmen von „The Zurich Way“ in den Jahren 2006 und 2007 operative Verbesserungen in der Höhe von je USD 500 Mio. Die Gruppe ist auf gutem Weg, dieses Jahr ihr Ziel zu erreichen. Von diesen Verbesserungen werden auch positive Auswirkungen auf den Schaden-Kosten-Satz der Gruppe erwartet.

General Insurance: Die starke Leistung in den wichtigsten Märkten resultierte in einem Business Operating Profit von USD 1.781 Mio., was einem Anstieg von 29% entspricht. Das Ergebnis basiert auf einer erheblichen Verbesserung des versicherungstechnischen Resultats und einer Zunahme der Anlageerträge. Der Schaden-Kosten-Satz verbesserte sich um 2,1 Prozentpunkte auf 94,8%. Darin spiegelt sich ein positiver Schadenverlauf, insbesondere in den Bereichen Global Corporate, North America Commercial und Europe General Insurance. Im Vergleich zu früheren Berichtsperioden wurden im ersten Halbjahr 2006 nur wenige Katastrophen und Grossschäden verzeichnet. Neben dem guten versicherungstechnischen Ergebnis wurde das Segmentresultat auch von besseren Anlageergebnissen aufgrund höherer Zinserträge auf dem grösseren Anlagenbestand getragen.

In Lokalwährung nahmen die Bruttoprämien und Policengebühren um 2% zu; in Dollar entspricht dies einer leichten Reduktion von 1%. Insgesamt blieben die Marktbedingungen für das Schadenversicherungsgeschäft im ersten Halbjahr 2006 praktisch unverändert. In Nordamerika erfuhren die Preise keine Veränderung. Während die Prämiensätze für Sachversicherungen in den durch Naturkatastrophen gefährdeten Regionen erheblich anstiegen, gaben sie bei der Haftpflicht nach. In Europa wurde der grösste Prä-

miendruck in Grossbritannien in den Sparten Motorfahrzeug und Haftpflicht verzeichnet. Im übrigen Europa blieben die Prämien insgesamt stabil. Wir erwarten, dass dieses Prämienklima bis Ende 2006 anhalten wird. Zurich trägt diesen Marktbedingungen sowie den kumulierten Risiken aktiv Rechnung und richtet ihr Portfolio unter Berücksichtigung der Ziele für Risikomanagement und Rentabilität kontinuierlich neu aus.

Global Life Insurance: Im Lebensversicherungsgeschäft hat sich der positive Trend von 2005 und des ersten Quartals 2006 fortgesetzt. Der Business Operating Profit betrug USD 557 Mio., ein Plus von 4%, und legte in fast allen grösseren Märkten zu. Die in den drei letzten Jahren umgesetzten Massnahmen bringen weiterhin sehr gute Ergebnisse. Das Prämienvolumen aus Neugeschäft (ermittelt anhand des Branchenstandards Jahresprämienäquivalent – APE) nahm in Lokalwährungen um 20% zu, was in Dollar einem Anstieg von 8% entspricht. Der Gewinn aus Neugeschäft kletterte um 10% (19% in Lokalwährungen) auf USD 205 Mio.; daraus resultierte eine Gewinnmarge aus Neugeschäft nach Steuern von 17,7%.

Diese Verbesserungen waren das Ergebnis von gezielten Vertriebsinitiativen, die zu höheren Volumina und einem ertragreicheren Neugeschäft führten. In Grossbritannien kamen die nachhaltigen Resultate der Umstrukturierungsmassnahmen hinzu. Neben sonstigen einmaligen Kosten hatten sie das Ergebnis im ersten Halbjahr 2005 tangiert. In Irland und in Italien hingegen wurden auf der Basis eines starken Prämien- und Gewinnwachstums aus Neugeschäft hervorragende Ergebnisse erzielt.

Farmers Management Services: Farmers Management Services (FMS) hat die Farmers Exchanges – für die Zurich Managementdienstleistungen erbringt, die sie aber nicht besitzt – auch im ersten Halbjahr 2006 erfolgreich geführt und sowohl nachhaltiges Wachstum als auch eine bessere Rentabilität erzielt. Obwohl FMS als Teil der Wachstumsinitiativen der Gruppe deutlich mehr

in marketing- und verkaufsbezogene Informations-Technologien investierte, konnte der Business Operating Profit um 1% auf USD 615 Mio. gesteigert werden.

Die Farmers Exchanges bleiben für rentables Wachstum weiterhin gut positioniert. Dies zeigt sich auch im Prämienwachstum von 2%, in einem ansonsten unveränderten Markt für Privatkunden.

Other Businesses: Das Segment Other Businesses hat einen Business Operating Profit von USD 298 Mio. erzielt. Davon stammten USD 87 Mio. aus zedierten Rückversicherungen der Farmers Exchanges, was einem Rückgang von 23% im ersten Halbjahr 2006 entspricht. Die weiteren Bereiche des Segments erzielten einen Gewinn von USD 211 Mio. aus gewissen nicht weitergeführten Geschäften, wobei vor allem Centre USD 130 Mio. beisteuerte.

Kapitalerträge der Gruppe: Trotz der stark schwankenden Finanzmärkte im zweiten Quartal 2006 blieb das Gesamtergebnis aus Kapitalanlagen positiv. Die in der Erfolgsrechnung verbuchten Nettokapitalerträge der Gruppe in der Höhe von USD 4,4 Mrd. ergaben ein nicht annualisiertes Gesamtergebnis aus Kapitalanlagen von 2,4%. Während die Nettokapitalerträge aus Kapitalanlagen der Gruppe in Lokalwährungen insgesamt unverändert blieben, fielen die Nettokapitalgewinne aus Kapitalanlagen der Gruppe um 49% auf USD 507 Mio. Dies beruhte im Wesentlichen auf der Neubewertung von Anleihen im Portefeuille des Lebensversicherungsgeschäfts mit Gewinnbeteiligung in Grossbritannien. Nach Abzug des den Versicherungsnehmern zurechenbaren Gewinnanteils trugen die Nettokapitalgewinne USD 415 Mio. zum Gewinn der Gruppe bei, gegenüber USD 457 Mio. im ersten Halbjahr 2005.

¹ Den Aktionären zurechenbarer Gewinn.

² Alle Vergleiche beziehen sich – sofern nicht anders vermerkt – auf die ersten sechs Monate 2005. Zwischenergebnisse sind für die Ergebnisse des Gesamtjahres nicht indikativ.

³ Die Rendite ist auf der Basis des den Aktionären zurechenbaren Eigenkapitals ohne Vorzugspapiere berechnet. Für weitere Informationen zum Eigenkapital beachten Sie bitte die Financial Supplements und den Group Financial Review im Investor Relations-Bereich auf der Zurich Homepage www.zurich.com.

⁴ Berechnet auf Basis des European Embedded Value.

Hinweise für die Redaktionen:

Die Medienkonferenz findet heute um 10:15 Uhr im Zurich Development Center an der Keltenstrasse 48 in Zürich statt. Journalisten, die nicht persönlich teilnehmen können, haben die Möglichkeit, sich per Telefon einzuwählen. Während der Fragen- und Antwortenrunde können telefonisch keine Fragen gestellt werden.

Einwahlnummern Medienkonferenz

Kontinentaleuropa:	+41 (0)91 610 56 00
Grossbritannien:	+44 (0)207 107 06 11
USA:	+1 (1)866 291 41 66

Die Präsentation für Anleger und Analysten wird um 13:30 Uhr live auf unserer Website www.zurich.com übertragen. Nach 17:00 Uhr wird eine Wiederholung verfügbar sein. Dieser Anlass kann ebenfalls über die obgenannten Telefonnummern verfolgt werden.

Die Analysten- und Medienpräsentationen sowie zusätzliche Informationen über die Geschäftsbereiche werden auf unserer Website www.zurich.com abrufbar sein. Die Präsentation für Analysten und Investoren wird um

13:30 Uhr aufgeschaltet. Bitte klicken Sie auf “Half Year Results 2006 - Media View” im rechten unteren Bereich der Homepage.

Zurich Financial Services Group (Zurich) ist ein im Versicherungsgeschäft verankerter Finanzdienstleister mit einem globalen Netzwerk von Tochtergesellschaften und Filialen in Nordamerika und Europa sowie im asiatisch-pazifischen Raum, in Lateinamerika und weiteren Märkten. Das 1872 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in Zürich, Schweiz, beschäftigt rund 55'000 Mitarbeitende, die Dienstleistungen in mehr als 120 Ländern erbringen.

Kennzahlen (ungeprüft)

Die folgende Tabelle zeigt die zusammengefassten konsolidierten Ergebnisse der Gruppe für die per 30. Juni 2006 und 2005 abgeschlossenen sechs Monate sowie die Finanzlage per 30. Juni 2006 und 31. Dezember 2005. Zwischenresultate indizieren nicht die Ergebnisse für das gesamte Geschäftsjahr.

Konsolidierte Erfolgsrechnung

in Millionen USD, für die per 30. Juni abgeschlossenen sechs Monate

	2006	2005	Veränderung
Bruttoprämien und Policengebühren	24'605	25'954	(5%)
Gesamtergebnis aus Kapitalanlagen, netto	7'471	9'479	(21%)
davon: Gesamtergebnis aus Kapitalanlagen der Gruppe, netto	4'378	5'031	(13%)
Business Operating Profit	2'847	2'305	24%
Den Aktionären zurechenbarer Gewinn	1'957	1'799	9%

Konsolidierte Bilanz

in Millionen USD, per

	30.06.06	31.12.05	Veränderung
Total Kapitalanlagen	290'259	277'293	5%
Rückstellungen für Versicherungsverträge	231'019	219'924	5%
Verbindlichkeiten für Investmentverträge	44'812	40'999	9%
Vor- und nachrangige Darlehen und Anleihen	7'840	7'540	4%
Eigenkapital	21'885	22'426	(2%)

Kennzahlen Schadenversicherung

für die per 30. Juni abgeschlossenen sechs Monate

	2006	2005	Veränderung
Business Operating Profit (in Millionen USD)	1'781	1'385	29%
Schaden-Kosten-Satz (Combined Ratio)	94.8%	96.9%	2.1 pts

Kennzahlen Global Life

für die per 30. Juni abgeschlossenen sechs Monate

	2006	2005	Veränderung
Business Operating Profit (in Millionen USD)	557	536	4%
Gewinnmarge aus Neugeschäft (in % des APE) ²	17.7%	17.4%	0.3 pts

Eigenkapitalrendite (ROE)¹

Renditen für die Perioden per

	30.06.06	30.06.05	31.12.05
Den Aktionären zurechenbare Eigenkapitalrendite ohne Vorzugspapiere (ROE)	19.0%	18.5%	15.5%
Den Aktionären zurechenbare Eigenkapitalrendite ohne Vorzugspapiere basierend auf Business Operating Profit, nach Steuern	18.8%	16.6%	13.6%

Angaben je Aktie

für die per 30. Juni abgeschlossenen sechs Monate

	2006	2005	Veränderung
Verwässerter Gewinn je Aktie (in CHF)	16.90	14.77	14%

¹ Renditen für die Perioden per 30. Juni 2006 und 2005 werden geometrisch annualisiert basierend auf den per 30. Juni abgeschlossenen sechs Monaten. Renditen für die per 31. Dezember 2005 abgeschlossene Periode basieren auf dem vollen Geschäftsjahr 2005. Der ROE basiert auf dem den Aktionären zurechenbaren Gewinn ohne Vorzugspapiere.

² Basierend auf dem European Embedded Value

Disclaimer and Cautionary Statement

Diese Publikation enthält gewisse zukunftsgerichtete Aussagen, die u.a. Voraussagen von zukunftsgerichteten Ereignissen, Trends, Massnahmen oder Zielen beschreiben. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten Meinungen zu unserer angestrebten Gewinnentwicklung, zur Eigenkapitalrendite, zur Kostenreduktion, zu Preisbedingungen, zu Verbesserungen in der Schadenquote sowie zu unserer Dividendenpolitik. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit der gebotenen Vorsicht zur Kenntnis zu nehmen, da sie naturgemäss bekannte und unbekannte Risiken beinhalten, Unsicherheiten bergen und von anderen Faktoren beeinträchtigt werden können. Dies könnte dazu führen, dass die Ergebnisse sowie die Pläne und Ziele von Zurich Financial Services deutlich von denjenigen (oder von früheren Ergebnissen) abweichen, die explizit oder implizit in diesen zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Faktoren wie (i) die allgemeine Wirtschaftslage und Wettbewerbsfaktoren, insbesondere in unseren Schlüsselmärkten; (ii) die Performance der Finanzmärkte; (iii) Zinshöhe und Wechselkurse; (iv) Häufigkeit, Schwere und Entwicklung von Versicherungsschäden; (v) Sterblichkeit und Erkrankungshäufigkeit; (vi) Policen-Erneuerungen und Stornoraten; und (vii) veränderte gesetzliche und regulatorische Bedingungen und veränderte Richtlinien der Aufsichtsbehörden können das Ergebnis von Zurich Financial Services sowie die Erreichung der Ziele unmittelbar beeinflussen. Zurich Financial Services ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, um neuen Information, künftigen Ereignissen oder Umständen etc. Rechnung zu tragen.

Die vorliegende Mitteilung richtet sich ausschliesslich an Empfänger, die (i) über berufliche Erfahrung in der Geldanlage verfügen oder (ii) an den unter Artikel 49(2)(a) bis (d) (Gesellschaften mit umfangreichem Vermögen, nicht registrierte Vereinigungen etc.) des Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2001 (Verordnung über die Werbung für Finanzprodukte 2001 im Rahmen des Financial Services and Markets Act 2000) aufgeführten Personenkreis oder solche, die diese Informationen von Rechts wegen erhalten dürfen (wobei im Folgenden diese genannten Personen gesamthaft als relevante Personen bezeichnet werden). Es ist nicht zulässig, dass Personen, die nicht zu den relevanten Personen zählen, auf Grund dieser Mitteilung Handlungen vornehmen bzw. sich auf diese Mitteilung stützen. Jede Anlage oder Anlageaktivität im Zusammenhang mit dieser Mitteilung ist nur relevanten Personen zugänglich und wird nur mit relevanten Personen getätigt.

Wir weisen darauf hin, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit nicht aussagekräftig bezüglich zukünftiger Ergebnisse ist. Weiter weisen wir darauf hin, dass Zwischenergebnisse nicht indikativ sind für die Ergebnisse des Gesamtjahres. Personen, die hinsichtlich einer Anlage im Zweifel sind, sollten sich an einen unabhängigen Finanzberater wenden.